

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 277/2024

20. Juli 2024, 11:15 Uhr

Leblose Person gefunden - Verdacht eines Tötungsdeliktes - Festnahme eines Tatverdächtigen - Fluchtfahrzeug sichergestellt - Beendigung der Öffentlichkeitsfahndung

Schönau-Berzdorf a. d. Eigen, Am Hutberg
19.07.2024, 10:25 Uhr

Bezug: Medieninformation Nr. 273/2024, 274/2024 und 275/2024

Nachdem es am Freitag zu einem Polizeieinsatz in Schönau-Berzdorf gekommen ist, dauern die kriminalpolizeilichen Ermittlungen zu den Umständen und Hintergründen der Tat weiter an.

Zeugen hatten Am Hutberg auf einem öffentlichen Parkplatz eine leblose Person gemeldet. Ein herbeigerufener Notarzt konnte nur noch den Tod des 65-jährigen deutschen Mannes feststellen. In diesem Zusammenhang bestand der Anfangsverdacht einer Straftat zum Nachteil des Mannes. Erste Zeugenaussagen erbrachten Hinweise auf einen zunächst noch unbekanntem Tatverdächtigen. Dieser war mit einem blauen Suzuki SX4 mit Zittauer Kennzeichen in unbekannte Richtung vom Tatort geflüchtet.

Nach intensiven Fahndungs- und Ermittlungsmaßnahmen identifizierten Fahnder den Tatverdächtigen und machten ihn ausfindig. Bei ihm handelt es sich um einen 41-jährigen Deutschen. Der Zugriff und die Festnahme erfolgten am Abend in Görlitz. Weitere Ermittlungen zum Fluchtfahrzeug führten die Ermittler zu dem gesuchten blauen Suzuki SX4, welcher in einem Garagenkomplex in Görlitz geparkt war. Dieser ist nun Gegenstand weiterer kriminalpolizeilicher Maßnahmen und kriminaltechnischer Untersuchungen.

Der Tatverdächtige befindet sich aktuell noch im Polizeigewahrsam und wird in den Nachmittagsstunden einem Haftrichter vorgeführt.

Ihr Ansprechpartner

Kai Siebenäuger

Durchwahl

Telefon +49 3581 468-2030
Mobil +49 173 961 86 41
Telefax +49 3581 468-2006

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de

Görlitz,
20. Juli 2024



Hausanschrift:

Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
(Zufahrt über Teichstraße)
02826 Görlitz

www.polizei.sachsen.de



Die Polizei beendet damit die Öffentlichkeitsfahndung und bedankt sich für die Unterstützung aus der Bevölkerung. Zeugen, die sachdienliche Hinweise zur Sache geben können, werden weiterhin gebeten, sich bei der Polizeidirektion Görlitz unter der Rufnummer 03581 468 100 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden.

Hinweis: Aus ermittlungstaktischen Gründen werden vorerst keine weiteren Angaben getätigt. Weitere Informationen zum Fall werden dann in Absprache mit der Staatsanwaltschaft Görlitz zu gegebener Zeit veröffentlicht. Bitte sehen Sie bis dahin von individuellen Anfragen zur Sache ab. Vielen Dank für Ihr Verständnis.